

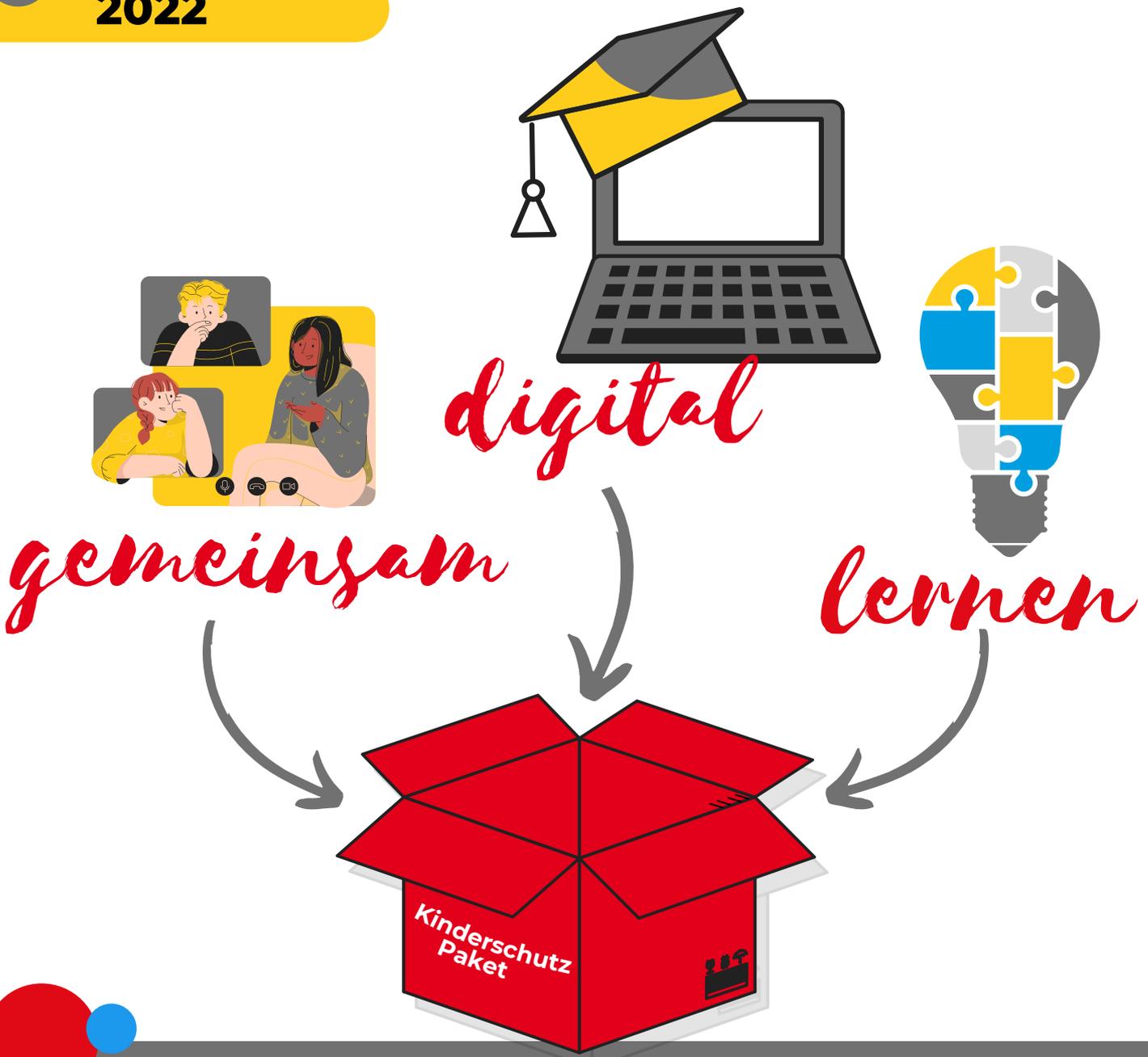


Referentin Anne
Kuhnert

Digitaler

Lehrgang Kinderschutz in Kitas

2022



Lehrgang Kinderschutz in Kitas

2022

BESCHREIBUNG DES LEHRGANGS

Nicht erst nach den veröffentlichten Berichten über Kindeswohlgefährdungen in Kitas und Schulen ist die Aufmerksamkeit von Familien, Pädagog:innen und Fachdiensten bezogen auf den Kinderschutz innerhalb von Institutionen gestiegen. Denn auch dort braucht es ein Bewusstsein darüber, dass in geschlossenen Systemen der Kindertagesbetreuung ebenso Grenzverletzungen möglich sind, wie außerhalb der Einrichtungen in den Familien.

Zunehmend fragen sich Bildungsträger, ob sich die Fachkräfte ihrer Handlungen, Reaktionen und Äußerungen, ihrer Wirkung auf Kinder bewusst sind.

Fachkräfte tragen eine hohe Verantwortung für die Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern. Manche Fachkräfte brauchen hier jedoch besondere Unterstützung in der Suche nach geeigneten Mitteln und Wegen der gewaltfreien Interaktion mit Kindern. Dazu soll der Lehrgang Kinderschutz in Kitas mit den beinhalteten Praxisphasen einen wichtigen Beitrag leisten, damit die Rechte der Kinder auf gewaltfreies Aufwachsen gewährleistet sind & Schutzkonzepte entwickelt werden.

Hybrider Lehrgang

Digital, synchron & asynchron



Zielgruppe:

Angesprochen werden die (pädagogisch) Mitarbeitenden in der Kindertagesbetreuung: sowohl Leitung als auch pädagogische Fachkraft, sodass bestenfalls ein Tandem entsteht.



Ziel:

Am Ende des Lehrgangs sind alle (beteiligten) Fachkräfte im institutionellen Kinderschutz geschult und werden dabei unterstützt mit ihren Einrichtungen ein eigenes einrichtungsbezogenes Schutzkonzept zu entwickeln und anteilig umzusetzen.



Zeitraum:

Der Gesamtprozess ist auf ca. 4-5 Monate angesetzt: XX-202X bis XX-202X. Die einzelnen Inhalte/Module sind thematisch aufeinander aufgebaut und werden 'unterbrochen' von (digitalen) Online-Sprechstunden.

2022



Durchführung:

Nach der (digital oder Präsenz) Auftaktveranstaltung erhalten die TN alle 2-4 Wochen ein neues Modul des Lehrgangs, das sie in ihrem eigenen Tempo durcharbeiten können. Am Ende jedes Moduls nehmen sie an einer digitalen Onlinesprechstunde mit der Dozentin teil, um ihre Fragen zu stellen und die Inhalte mit anderen Teilnehmer:innen zu diskutieren. Am Ende wird es eine gemeinsame digitale Abschlussveranstaltung geben.

Insgesamt gibt es 4 Module im Selbststudium und digitale Sprechstunden mit der Dozentin, sowie die (digitale) Auftakt- und Abschlussveranstaltung. Während des gesamten Lehrgangs können sich die TN auch mit anderen Teilnehmer:innen und der Dozentin über ein privates digitales Forum austauschen.

Gemeinsam, aber doch individuell:

Jeder Teilnehmer:in (und somit jede Einrichtung) gestaltet den Prozess in den Phasen des Selbststudiums individuell, jedoch auf Grundlage der Module. Die beteiligten Fachkräfte werden in diesem Prozess kontinuierlich fachlich begleitet.

Kurzübersicht* zu inhaltlichen Schwerpunkten:

*ausführliche Beschreibung nachfolgend S.4

Die Inhalte der einzelnen vier Module bauen aufeinander auf:

Modul 1 | Lektion 1+2

- Sicherheit in Institutionen der Kinder- und Jugendhilfe: Warum?
- Kinderrechte & Partizipation
- gesetzliche Rahmung des IKS
- pädagogische Einbettung & Meldepflichten §47 SGB VIII

Modul 2 | Lektion 3+4

- Biografie-Arbeit: Selbstreflexion und Erfahrungen mit Macht
- Adultismus als Diskriminierungsform
- Umgang mit pädagogischen Zeigefingern

Modul 3 | Lektion 5+6

- Umgang mit Ambivalenzen und Widersprüchlichkeiten
- Gefährdungsanalyse(n) und Instrumente

Modul 4 | Lektion 7

- Feedback im Team als Schutzaspekt
- Was ist ein Schutzkonzept: Inhalte und Form
- Schutzkonzept(e) bzw. einzelne Aspekte zum Schutzkonzept entwickeln



Lehrgang Kinderschutz in Kitas

2022



Besondere Inhalte | Schwerpunkte:

Modul 1 | Lektion 1+2

- Sicherheit in Institutionen der Kinder- und Jugendhilfe: Warum?
- Kinderrechte & Partizipation
- gesetzliche Rahmung des IKS
- pädagogische Einbettung & Meldepflichten §47 SGB VIII

Schwerpunkt des ersten Moduls ist ein Einstieg in das Thema mit Fragen rund um das Thema: Welche Bedeutung haben Sicherheit, aber auch Gefährdungen für die Bildungsprozesse von Kindern? Zudem stehen gesetzliche und rechtliche Rahmenbedingungen im Fokus, sowie die Neuerungen und Änderungen im neuen Kinder- und Jugendstärkungsgesetz.

Modul 2 | Lektion 3+4

- Biografie-Arbeit: Selbstreflexion und Erfahrungen mit Macht
- Adultismus als Diskriminierungsform
- Umgang mit pädagogischen Zeigefingern

Im zweiten Modul wird mehrteilig die Machtungleichheit zwischen Erwachsenen und Kindern thematisiert. Die Teilnehmer:innen lernen die Adultimustheorie kennen. Hierbei stehen sowohl Selbstreflexionsmomente, als auch erste reflektierende Fragen zur eigenen pädagogischen Praxis im Fokus. Biografiearbeit ist maßgeblich.

Modul 3 | Lektion 5+6

- Umgang mit Ambivalenzen und Widersprüchlichkeiten
- Gefährdungsanalyse(n) und Instrumente

Im dritten Modul stehen die schwierigen Alltagsmomente der Praxis im Vordergrund: Wieviel Nähe und wieviel Distanz brauchen Kinder? Wieviel Tradition und viel moderne Pädagogik muss sein? Dabei geht es nicht nur um eigene Toleranzbereiche, sondern auch um potentielle Gefährdungen im Alltag. Anhand von Fallbeispielen wird ein Instrument zur Risikoeinschätzung/Gefährdungsanalyse vorgestellt und ausprobiert.

Modul 4 | Lektion 7

- Feedback im Team als Schutzaspekt
- Was ist ein Schutzkonzept: Inhalte und Form
- Schutzkonzept(e) bzw. einzelne Aspekte zum Schutzkonzept entwickeln
- Vereinbarung mit dem Träger

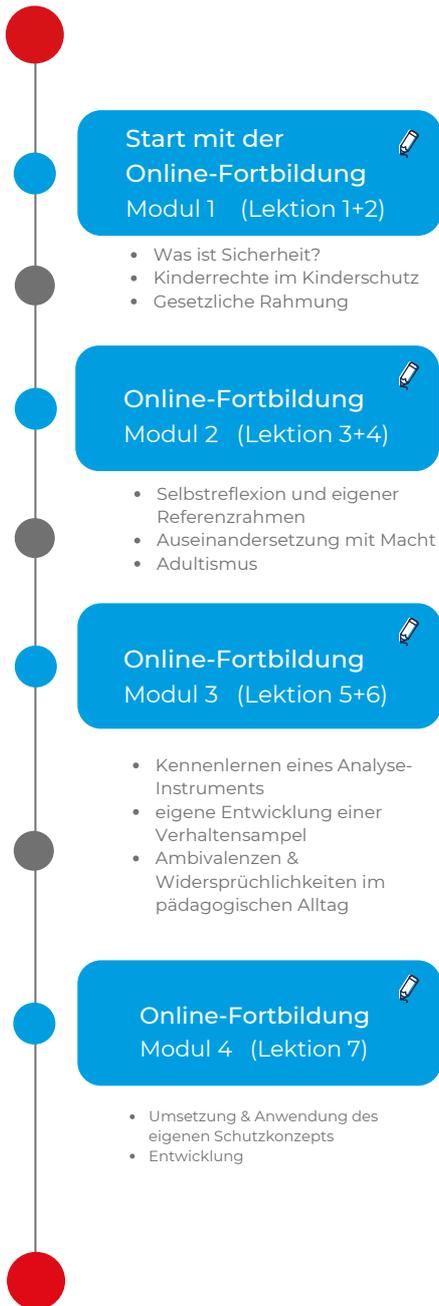
Im letzten Modul dreht sich alles um die Bedeutung und die Inhalte von einrichtungsbezogenen Schutzkonzepten. In dem Zusammenhang wird auch kollegiales Feedback als Korrektiv bearbeitet und einzelne Schwerpunkte von Schutzkonzepten herausgearbeitet.

© Copyright 2022 – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieses Onlinekurses, insbesondere Texte, Fotografien, Videos, PDF-Dokumente und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei Anne Kuhnert. Wer gegen das Urheberrecht verstößt (z.B. Bilder, Videos, PDF-Dokumente oder Texte unerlaubt kopiert oder im Internet verfügbar macht), macht sich gem. §§ 106 ff. UrhG strafbar, wird zudem kostenpflichtig abgemahnt und muss Schadensersatz leisten (§ 97 UrhG).

2022

Nachfolgend zeigt die zeitliche Abfolge, in welchen Abschnitten die einzelnen Inhalte von den Teilnehmer:innen bearbeitet werden:

© Copyright 2022 – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieses Onlinekurses, insbesondere Texte, Fotografien, Videos, PDF-Dokumente und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei Anne Kuhnert. Jeder gegen das Urheberrecht verstoßende (z.B. Bilder, Videos, PDF-Dokumente oder Texte unerlaubt kopiert oder im Internet verfügbar macht), macht sich gem. §§ 106 ff. UrhG strafbar, wird zudem kostenpflichtig abgemahnt und muss Schadensersatz leisten (§ 97 UrhG).



Auftaktveranstaltung XX.XX.202X | Digital / Präsenz

- Einstieg ins Thema & Kennenlernen der Referentin/Gruppe
- Fachlicher Impuls
- Erläuterungen zum Lehrgang

1.Reflexionstreffen XX.XX.202X | digital, 16-18 Uhr

1.Online-Sprechstunden* XX.XX.202X | digital, 14-15 Uhr
als Prozessbegleitung für die Umsetzung im Team

2.Reflexionstreffen XX.XX.202X | digital, 16-18 Uhr

2.Online-Sprechstunden* XX.XX.202X | digital, 16-17 Uhr
als Prozessbegleitung für die Umsetzung im Team

3.Reflexionstreffen XX.XX.202X | digital, 16-18 Uhr

3.Online-Sprechstunden* XX.XX.202X | digital, 14-15 Uhr
als Prozessbegleitung für die Umsetzung im Team



Deine
Referentin
Anne Kuhnert

erreichbar unter
hallo@indipaed.de

Abschlussveranstaltung XX.XX.202X | Digital / Präsenz

- Auswertung der Ideen zur Umsetzung von Schutzkonzepten
- offizieller Abschluss des Lehrgangs
- Wie das Thema mit anderen Inhalten verbinden?

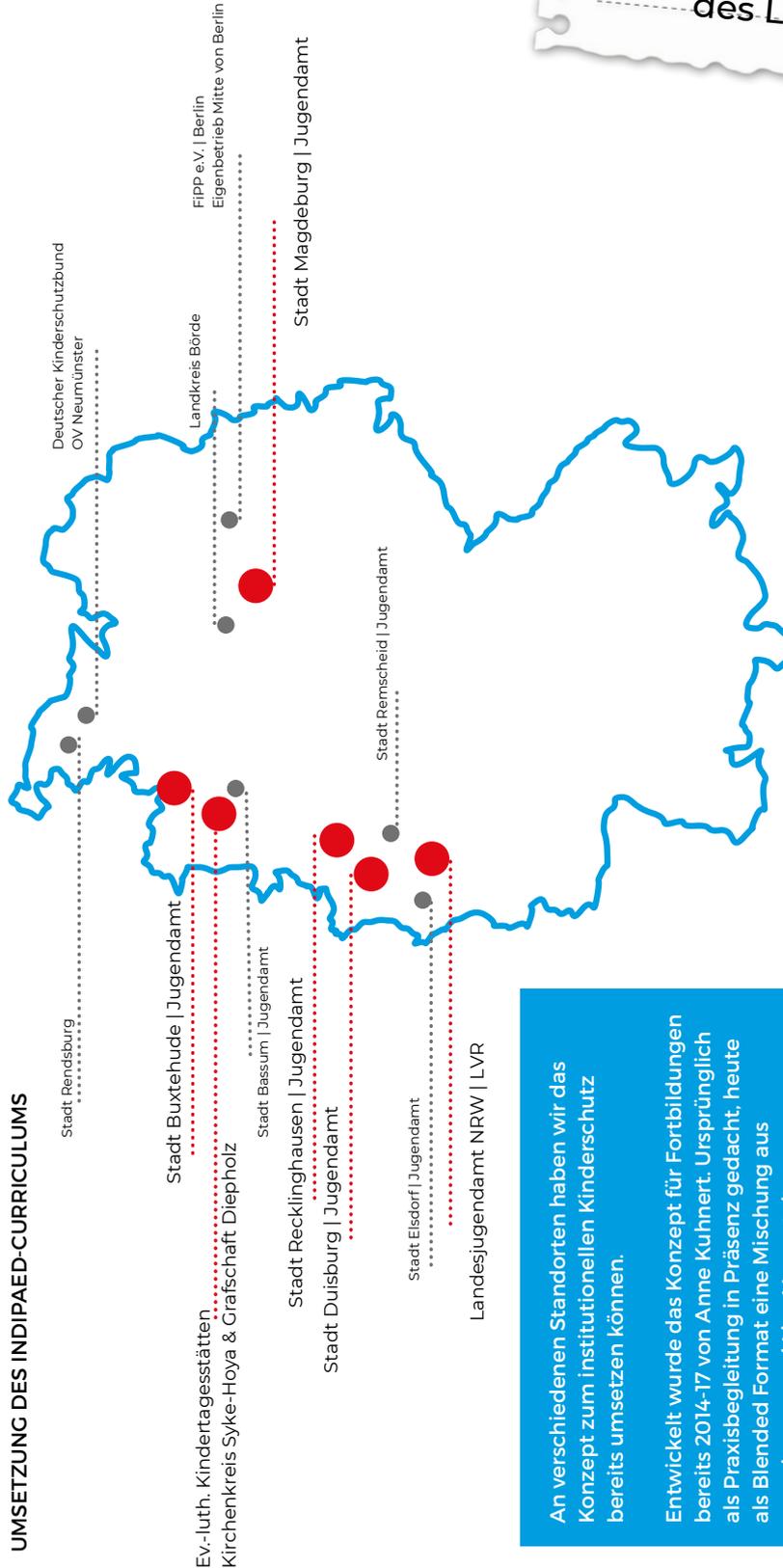
- Wie weiter? Fragen der Verstetigung und der Vertiefung

*Die Online-Sprechstunden sind ein freiwilliges Zusatzangebot und können nach Bedarf von den einzelnen Teilnehmer:innen genutzt werden.

2022

bisherige Umsetzung
des Lehrgangs

INSTITUTIONELLER KINDERSCHUTZ UMSETZUNG DES INDIPAED-CURRICULUMS



An verschiedenen Standorten haben wir das Konzept zum institutionellen Kinderschutz bereits umsetzen können.

Entwickelt wurde das Konzept für Fortbildungen bereits 2014-17 von Anne Kuhnert. Ursprünglich als Praxisbegleitung in Präsenz gedacht, heute als Blended Format eine Mischung aus asynchroner und Live-Veranstaltung.

Lehrgang Kinderschutz in Kitas

2022



InDiPaed - Institut für Digitale Pädagogik (n.staatl.)

Wer wir sind?

Vollständiger Name und Unternehmenssitz:

InDiPaed - Institut für Digitale Pädagogik
(n.staatl.)

Indipaed GmbH
Columbiadamm 31
10965 Berlin
Tel. (+49) 030-692 007 760
www.indipaed.de
hallo@indipaed.de

Finanzamt Tempelhof (Berlin)
29/358/32874
USt.-IdNr.:DE331214653

Rechtsform:

Gesellschaft mit beschränkter Haftung
(GmbH)
Amtsgericht Berlin Charlottenburg (HRB
217499 B)

Geschäftsleitung:

Geschäftsführer: Andri Men Fried (Mag.
Soziologie, VWL)
pädagogische Leitung: Anne Kuhnert (staatl.
geprüfte Kindheitspädagogin/Erzieherin &
B.A. Frühpädagogik)

Wer mit uns arbeitet?

Mittlerweile können wir auf viele unterschiedliche Kooperationspartner:innen verweisen. Hier sind nur Einige genannt:

- BMFSFJ Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Land der Ideen GmbH | Land der Ideen e.V.
- Nifbe Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung
- DKJS Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
- HMSI Hessisches Ministerium für Soziales und Integration
- LVR Landschaftsverband Rheinland | Landesjugendamt NRW
- LVWA Landesverwaltungsamt & Landesjugendamt Sachsen-Anhalt
- Deutscher Kinderschutzbund Niedersachsen e.V. & OV Neumünster e.V.
- VHS Verband, z.B. Hannover, Darmstadt, Osnabrück, Wolfsburg
- AEWB Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung, Niedersachsen
- Der Paritätische Sachsen-Anhalt e.V.
- mehrere Städte & Kommunen (Jugendamt), z.B. Stadt Magdeburg, Stadt Wuppertal, Stadt Remscheid, Stadt Kiel, Stadt Recklinghausen, Stadt Bielefeld, Stadt Köln, Landkreis Hildesheim, Landkreis Delmenhorst, Landkreis Oberhavel
- Caritas Diözese Hildesheim
- ev.-luth. Kirchenkreis Braunschweig-Wolfenbüttel
- ...

Lehrgang Kinderschutz in Kitas

2022

Das sagen die Kolleg:innen zum Lehrgang



Fantastisch!

Vanessa, Erzieherin, Achim

"Ich habe mich bei diesem Lehrgang sehr sehr wohl gefühlt. Der Austausch hat mir viel geholfen und mir einige neue Einblicke gewährt. Anne als Dozentin ist der absolute Oberhammer und ich hätte sie am liebsten immer in der Hosentasche dabei, wenn ich mal am Hadern bin :D Die Materialien waren sehr informativ und übersichtlich gestaltet. Das Lernen hat Spaß gemacht und es war alles sehr freundlich gestaltet. Ich werde Indiepaed auf jeden Fall weiter empfehlen und auch gerne wieder nutzen! Danke!"

Der Lehrgang hört sich spannend an?

Vereinbaren eine Kurzberatung mit uns, damit wir gemeinsam erörtern können, ob ein exklusiver Lehrgang "Kinderschutz in Kitas" für Ihren Träger geeignet ist. Gerne geben wir Ihnen bei dem Termin einen kosenlosen Zugangscode für den beispielhaften Lehrgang von MusterTräger aus Musterhausen.

<https://indpd.de/kurzberatung> 